

Fotos: Jenny Appelbaum



Anmeldung von weiteren Kursen nicht zwingend nötig!



Anmeldung

Anmeldung erfolgt über das Kontaktformular auf der Homepage oder per E-Mail bei Simone Oster

Bandennachmittag in Kobern Gondorf

Treffpunkt: Kobern-Gondorf
Datum: Samstag, 05. Juli 2013
Uhrzeit: 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr
Kosten: 25,- Euro/Hund

Ein actionreicher Nachmittag für Mensch und Hund! Wir machen von Degility-Agility alles was Spaß macht, in Form eines aktiven Nachmittages. Aktive Beschäftigung für den Hund an verschiedenen Geräten. Es gibt einen Parcour, der absolviert werden muss. Getränke und kleine Knabbereien werden gereicht.

Trainingspaziergang

Treffpunkt: Koblenz-Remstecken
Datum: Samstag, 01. Juni 2013
Uhrzeit: 16:30 bis 18:00 Uhr
Kosten: 12,- Euro/Hund

Wir gehen einen Rundweg rund um den Remstecken und trainieren an verschiedenen Stationen und unter abwechslungsreicher Ablenkung im Anschluss setzen wir uns zusammen und picknicken. Jeder bringt was mit!

Erlebnisspaziergänge – für Jeden was dabei!

Sitz - Platz - Fuß im Zoo Neuwied

Treffpunkt: Zoo Neuwied (Sondertraining)
Datum: Dienstag, 04. Juni 2013
 (Welpen bis 16 Wochen)
 Montag, 10. Juni 2013
 (ab 17 Wochen)
Uhrzeit: 19:15 bis ca. 20:15 Uhr
Kosten: 12,- Euro/Hund

Dieser Themenpaziergang wird ganz spannend, denn diesmal sind die Hunde mit uns im Zoo - das heißt große Ablenkung und bestimmt jede Menge neue Reize durch die vielen Tiere und deren fremde Gerüche. Kann sich der Hund auch jetzt noch auf Euch konzentrieren und Aufgaben bewältigen? Ich bin gespannt!

Tierpension Hüskes ... im Brohltal

exklusiv, liebevoll und individuell



große, helle, wohnliche Räume
 Familienanschluß
 artgerechte Beschäftigung
 geringe Anzahl an Pensionsgästen
 viele Streicheleinheiten
 qualitativ hochwertige Betreuung
 keine Zwingerhaltung
 abwechslungsreich gestaltete Hundeausläufe

Telefon 0 26 33 / 47 29 301
www.tierpension-hueskes.de

Olympia Mensch & Hund

Treffpunkt: Kaltenengers / Freizeitreitgelände
Datum: Samstag, 10. August 2013
Uhrzeit: 15:30 bis 17:00 Uhr
Kosten: 12,- Euro/Hund

Einen Hindernisparcour mal nicht nur für unseren Hund. Diesmal machen wir mit. Auf dem Hundeplatz wird ein Parcour aufgebaut, indem sich Hund und Herrchen beweisen müssen. Sport machen und Spaß haben – kriechen, schleichen, hüpfen...

Jenny Appelbaum ist mit dabei – Sie wird Actionfotos machen - natürlich nur wenn Ihr das möchtet: Kostenpunkt: 15,- Euro inkl. Foto-CD (ca. 20 Bilder). Anmeldung erforderlich.

Anmeldung

Anmeldung erfolgt über das Kontaktformular auf der Homepage oder per E-Mail bei Simone Oster



Aktiv Hund

Kostenloses Infoblatt für Hundefreunde

Smiling Dogs
 Simone Oster
 Hundeverhaltenstherapeutin

- ❖ Kurse (Trainingshalle und Hundeplatz)
- ❖ Themenabende, Seminare, Workshops
- ❖ Events, gemeinsame Unternehmungen
- ❖ monatlicher Hundestammtisch
- ❖ Einzel-Verhaltenstherapie
- ❖ Hund-Kind-Lernschule
- ❖ Fit mit Hund

auch ein Seminar und Vortragsangebot qualifizierten Ausbildern und Referenten mit unterschiedlicher Philosophie und Trainingsansatz. Schauen Sie rein und lassen Sie sich lehren, weiterbilden und inspirieren.

Nähere Infos auch unter www.smiling-dogs-akademie.net

Zu guter Letzt möchte ich mich bei allen Leserinnen und Lesern bedanken. Es freut mich, dass Aktiv Hund so gut angenommen wird. Die Nachfrage steigt und steigt. Freuen Sie sich schon jetzt auf das nächste Heft mit neuem handlicherem Format und vielen, vielen Informationen aus der Region. Nutzen Sie Aktiv Hund auch als Sprachrohr an Ihre Mitmenschen. Schicken Sie mir Anregungen und Meinungen, Fotos und Neugkeiten per E-Mail oder über Facebook... Ich freue mich über Alles. Denn das ist es, was dieses Heft ausmacht.

Eure Simone Oster
 Inh. Hundeschule Smiling Dogs & Akademie
 Hundeverhaltenstherapeutin und Tierheilpraktikerin



Immer aktuell bei Facebook!



NEU!

SDA
 Smiling Dogs
AKADEMIE

Termine im August

10.8.2013 | Hunde fotografieren
 Praxisworkshop mit J. Appelbaum

29.8.2013 | So geht es nicht weiter
 Abendvortrag mit Angelika Lanzерath aus Bad Münstereifel

14.9.2013 | Trick & Dogdance
 mit Kerstin Wies aus Düsseldorf

Weitere Infos zu den angebotenen Seminaren und Workshops für 2013 und 2014 finden Sie ganz frisch auf www.smiling-dogs-akademie.de

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die Zeit des Wartens ist vorbei – der Sommer hat, wenn auch sehr zaghaft, an der Tür geklopft. Pünktlich erscheint auch die Sommerausgabe von **Aktiv Hund**. Hier erfahren Sie wie immer Aktuelles rund um das Thema Hund.

Gleichzeitig möchte ich noch einmal auf die „Erlebnis und Gesundheitstage“ in Kaltenengers am 15. und 16. Juni 2013 erinnern. Es erwarten Sie spannende Praxis- und Theorie-Seminare, sowie ein Rahmenprogramm und viele interessante Infostände.

Auch das aktuelle Angebot von Smiling Dogs ist im Sommer besonders groß. Die langen Tage und das schöne Wetter setzen die besten Voraussetzungen für Hund und Herrchen. Da kommt meine **neue Smiling Dogs Akademie (SDA)** gerade recht. Mit der SDA möchte ich allen Hundefans und denen, die es noch werden wollen, eine neuen Treffpunkt bieten um sich fort- und weiterzubilden und das Wissen über Ihre Hunde und deren Umgang zu vertiefen. Ab dem 29. August 2013 wird für Sie im Großraum Neuwied, Bonn und Koblenz ein monatliches Programm, bestehend aus Seminaren und Vorträgen zur Fort- und Weiterbildung für Menschen und Ihre Hunde, zusammengestellt. Im Vordergrund steht nicht nur ein eigenes Smiling Dogs Hundeschule Seminar und Ausbildungsprogramm, vor allem



Foto: Jenny Appelbaum

Beispiel für ein Trainingsritual DIE SITZ-DOSE

Ziel: Besuchertraining / Abruf / Ablenkung

1. Füllt eine farbige Dose mit Leckerchen.
2. Der Hund darf nun andere gefüllte Dosen riechen - notfalls mit geschlossenem Deckel. Dann wird die Dose nach oben weggenommen und gewartet. Setzt sich der Hund? Dann erhält er zur Belohnung ein Leckerchen aus der Dose. Wiederhole diese Übung, bis der Hund sie gut beherrscht.
3. Wenn Sie nach Hause kommen, greifen Sie zur Dose, warten darauf, dass sich der Hund setzt und belohnen ihn aus der Dose. Ganz wichtig: Nicht begrüßen oder etwas zu dem

Hund sagen. Nur die Dose ist jetzt wichtig. Ist der Hund aufgereggt, warten sie geduldig, bis er sitzt. Sie sollen ihn ein bis zwei Minuten lang aus der Dose füttern - aber nur, wenn er sitzt.

4. Ist der Hund zu aufgereggt, um sich zu setzen? Dann versuchen Sie es mit einem anderen Ritual: Beim Heimkommen Futter auf den Boden streuen, bis der Hund gelernt hat, dessen Aufmerksamkeit auf das Futter zu richten, wenn sie hereinkommen. Danach beginnt das Sitz-Dosen-Ritual erneut.

5. Gelingt das Ritual mit der Dose? Setzt der Hund sich gern? Dann kann er zum Beispiel an einem bestimmten Ort zum setzen gebracht werden. Wenn Sie hereinkommen, wird der Hund dann auf diesen Platz gelockt, und für Hinsetzen belohnt.



Stress bei Hunden – Ursache und Auslöser

Der Organismus reagiert auf innere oder äußere Bedrohung. Man unterscheidet zwischen positivem (fressen, spielen, Besuch, Freude) und negativem (Überlastung, Überforderung, Druck ausüben) Stress. Positiver Stress kann durch Hineinsteigern (z.B. durch zu wildes Spiel) in negativen Stress und Aggression umgewandelt werden!

Stressauslösende Faktoren (Beispiele):

- Schmerzen (chronisch oder akut)
- Besitzerwechsel
- Umgebungswechsel z.B. Urlaub oder Umzug
- Angst / Trennungsangst
- Jagdverhalten
- Spiel mit Menschen oder Hunden
- Läufigkeit → Stress für Rüden und Hündin
- Kinder oder Besuch
- Mehrhundehaltung
- Geräusche
- Falsche Trainingsmethoden
- Strafe → aversive Strafe
- Falsche Erwartungen an den Hund

- Zu viel/zu wenig Schlaf
- Emotionale Überlastung → Partnerersatz
- Zu viel/zu wenig Körperkontakt
- Zu viele/zu wenig Regeln

Wenn ein „normaler“ Hund sein Stresslimit erreicht hat, benötigt er durchschnittlich eine ganze Woche, bis der Stresspegel wieder gesunken ist. Bei Extremfällen kann es sich sogar bis zu einem Jahr hinziehen.

Stresssymptome (Beispiele)

- Zittern
- Fressen / Kauen / Trinken
- Anspringen
- Selbstverstümmelung
- Hyperaktivität
- Nervosität und Überreaktion
- Mangelnde Impulskontrolle
- Wundlecken oder extremes Kratzen
- Bellen
- Hecheln

Die Stressanzeichen müssen immer im Kontext (Zusammenhang) betrachtet werden, es heißt nicht, dass der Hund sofort Stress hat, weil er eins von den genannten Symptomen zeigt, ein Hund kratzt sich natürlich auch, weil es ihn juckt, er trinkt, weil er Durst hat.

Anti-Stress-Programm

- Kontext betrachten
- Für jeden Hund individuell
- Langfristiges Training
- Arbeiten mit Distanzkontrolle gegenüber den Stressauslösenden Faktoren
- Dem Hund Ruhepausen gönnen
- Hat der Hund wegen uns Stress, dann Stressoren sofort beseitigen
- Aktivität reduzieren oder ändern
- Anzeichen von Überforderung beachten
- Rituale einführen (Sicherheit geben)
- Innere und äußere Ruhe ausstrahlen

Nicht an den Symptomen arbeiten, sondern an den Ursachen!

Wird ein Symptom ausgelöscht, wird die Ursache nicht beseitigt!

Sie wird anderweitig und in verstärkter Form auftreten, zum Beispiel in Form von Jagdverhalten, meist aber in aggressiver Form.



Seminar

Näheres erfahren Sie in der Smiling Dogs Seminarreihe (auch auf den Erlebnis- und Gesundheitstagen 15. und 16. Juni 2013)
www.smiling-dogs-akademie.net



Richtig füttern bei Hitze: So schmeckt der Sommer!

So ein richtig heißer Tag kann einem schon mal den Appetit verderben - das gilt auch für unsere Hunde. Gut, wenn Herrchen und Frauen beim Füttern Rücksicht darauf nehmen. Das Verdauen einer Mahlzeit ist in der Sommerhitze eine große Herausforderung für den Hunde-Organismus. Am besten schmeckt es den Vierbeinern frühmorgens und am Abend, wenn die Temperaturen erträglicher sind. Auch kleine Snacks oder das Leckerchen zwischendurch sollten möglichst leicht sein und den Hundemagen nicht unnötig belasten.

Richtige Lagerung des Futters ist wichtig

Frisch- oder Feuchtfutter verdärkt im Sommer sehr schnell, wenn es längere Zeit offen im Napf steht. Zudem ist es ein willkommener Landeplatz für Fliegen und anderes Ungeziefer. Füllen Sie daher nur so viel in den Napf, wie Ihr Hund sofort verspeist und reichen Sie im Zweifelsfall lieber eine kleine Mahlzeit mehr. Reinigen Sie den Napf nach jeder Mahlzeit gründlich. Trockenfutter bleibt auch bei Hitze knackig und kann daher als Ergänzung und Ersatz gefüttert werden. Der beste Ort für angebrochenes Frisch- oder Feuchtfutter ist ohne Frage der Kühlenschrank. Kaltes Futter ist jedoch relativ geschmacksneutral und zudem nicht sehr bekömmlich: Es kann zu Verdauungsproblemen führen. Geben Sie der Hundemahlzeit vor dem Servieren also ein paar Minuten, um sich auf Zimmertemperatur zu erwärmen.

Besonders wichtig: Das Trinken nicht vergessen! Nicht nur der Mensch, auch der Hund hat an heißen Tagen einen gesteigerten Flüs-



Fotos: Jenny Appelbaum

sigkeitsbedarf. Ein Hund benötigt pro Kilogramm Körpergewicht etwa 60 bis 80 Milliliter Wasser am Tag. Ein großer Hund schlabbert somit gut und gern täglich an die zwei Liter frisches Nass. Gerade an heißen Tagen darf der Trinknapf daher niemals leer sein und auch unterwegs muss die Möglichkeit gegeben sein, ein paar kräftige Schlucke zu nehmen. Auf Tour also immer die Wasserflasche oder einen Wasserspender im Gepäck haben. Für Zuhause bietet sich bei eher trinkfaulen Hunden das Aufstellen eines speziellen Trinkbrunnens für den Vierbeiner an: Sprudelndes Wasser regt zum schlabbbern an und bleibt frisch und kühl. Motivation zum Trinken kön-

nen auch mehrere Trinknäpfe an unterschiedlichen Stellen des Hauses geben.

Trinken, trinken, trinken

Mit kaltem Wasser tun Sie Ihrem Vierbeiner im Übrigen auch an heißen Tagen keinen Gefallen. Das eisige Nass kann schnell auf den Magen schlagen und führt sogar dazu, dass die Körpertemperatur noch weiter nach oben fährt. Am verträglichsten ist Wasser in Zimmertemperatur.

Praktische Helfer an heißen Tagen: Futterautomat, Trinkbrunnen, Dosendeckel und leichte Snacks für heiße Tage – erhältlich in Ihrem **DAS FUTTERHAUS**

DAS FUTTERHAUS Bendorf

Adolph-Kolping-Str. 3
gegenüber Kaufland-Parkplatz
02622/90 68 113
www.futterhaus.de

Tierahrung
und Zubehör!



DAS FUTTERHAUS

TIERISCH GUT!